

Ubrigens ist diese Kirche, nebst der Pfarr-Wohnung, unter der jetzigen Herrschafft, der Herrn von Einsiedel, von innen und aussen gar schön repariret worden.

**Lehrer allhier.**

I. Matthæus (Matthias) Schremmler, von Rosßwein, von An. 1488. bis An. 1532. hat sich hernach zur Evangelischen Lehre bekant, dessen Namen als Plebanus auf dem An. 1684. entwendeten Kirchen-Kelche zu finden war, ist laut seines Bruders, Johann Schremmlers, Tuchmachers in Rosßwein, An. 1550. geschehener Aussage Plebanus und Pastor allhier 42. Jahr gewesen. An 1539. Freytags nach Philippi Jacobi, und also nur 14. Tage nach Herzog Georgens Tode, beklagte sich dieser Plebanus bey dem Abt zu Belle, daß ihm der bereits Evangelische Bürgermeister in Rosßwein nicht länger gestatten wolte, vor die Seele des damals auch verstorbenen letzten Päbstischen Pfarrers in Rosßwein, Nicol. Kommerstadts, Seel-Messen in ihrer Stadt-Kirchen zu halten, worauf die Reformation allhier mit Macht auszubrechen anfieng.

II. Blasius Krause.

III. George Janichen.

IV. Melchior Baragius, von Anno 1535. bis 1546.

V. George Meuter, von Altenberg, war zuvor Diaconus in Rosßwein, kam hieher Anno 1545. zog von hier nach Schneeberg/ und soll daselbst ohngefehr An. 1553. gestorben seyn. Suche ein mehrers von ihm in Rosßwein.

VI. Peter Beuther, bishero 6. Jahr anderswo Pfarrer, kam hieher An. 1549 starb den 15. Nov. An. 1560. alt 67. Jahr. Nachdem das Amt anderthalb Jahr von seinem Sohne, Valentin Beuthern, Pfarrern zu Marbach, versehen worden, so succedirete

VII. Johann Breiting, An. 1561. war ungefehr 7. Jahr allhier.

VIII. M. Paul Fackler, von Oelsnis im Voigtlande, An. 1569. war ohngefehr 7. Jahr allhier, ward Pfarr zu Rossen; war nach 15. Jahren des Calvinismi verdächtig, und kam nach dreyjähriger Suspension nach Risseina.

IX. Chri-